

# Young Corner

## Zur Person: Jakob Prugger

**Alter, Wohnort, Schule:** zwölf Jahre, Nenzing, BG Bludenz  
**Engagement:** Neue Spielregeln für das „World Peace Game“ für einen besseren, nachhaltigen Umgang mit der Natur  
**Hobbys:** Cello spielen/Musik, Liebe zur Natur  
**Motto:** „Man muss nicht alles können, aber man kann alles versuchen.“



«Es stört mich, wenn ich wandern gehe und es liegen überall Plastiktüten herum.»

Jakob, 12, ärgert sich über liegengelassenen Müll

## Stars

Promis, die sich heuer getrennt haben.



1

Leonardo DiCaprio

Hollywood-Star Leonardo DiCaprio und Camila Morrone sollen sich Ende August, kurz nach ihrem 25. Geburtstag, getrennt haben. Kurios: Der Schauspieler hatte noch keine Freundin, die älter als 25 Jahre alt war.



2

Johnny Knoxville

Der aus Knoxville, Tennessee stammende Stuntman wurde durch verrückte Aktionen wie dem versuchten Flug auf einer Rakete bekannt. Im Juni ließen sich er und die Regisseurin Naomi Nelson scheiden. Für Knoxville ist es bereits die zweite Ehe, die in die Brüche ging.



3

Vitali Klitschko

Der Ex-Schwergewichts-Champ sowie amtierende Bürgermeister von Kiew und seine Frau Natalia, mit der er drei Kinder hat, lassen sich nach 26 Jahren Ehe scheiden. Die beiden leben schon länger getrennt und wollen ihr Liebes-Aus nun offiziell machen. Fotos: AP, AFP

# „Will die Welt schützen“

Neben seiner Leidenschaft für die Musik, engagiert sich der zwölfjährige Jakob Prugger intensiv für Umweltschutz. In WANN & WO erklärt er, warum.

Wenn er nicht die Saiten seines Cellos streicht, ist der Zwölfjährige am liebsten draußen in der Natur unterwegs. Doch diese findet Jakob zunehmend vermüllt vor, wofür der Schüler aus Nenzing keinerlei Verständnis hat: „Es stört mich, wenn ich wandern gehe und es liegen überall Plastiktüten herum. Oder wenn Leute ihren Abfall einfach neben einer Parkbank liegen lassen, obwohl Mülleimer daneben stehen.“ Die Augen davor verschließen kann Jakob nicht – also entsorgt er den Müll anderer eben selbst.

### World Peace Game

In der Schule werde über das Thema leider zu wenig gesprochen, so Jakob. Um mehr über globale Themen zu erfahren, lese er deshalb regelmäßig Zeitung und höre sich die Nachrichten im Radio an. Im Rahmen des „World Peace Games“, bei dem SchülerInnen Politische Bildung spielerisch näher gebracht wird, verabschiedete Jakob zudem ein Gesetz, das darauf abzielte, globale Krisen gemeinsam zu meistern, und das vor allem im Energiebereich Wirkung zeigen sollte: „Alle fossilen Energieträger wurden durch das Gesetz erheblich teurer, erneuerbare Energien wurden wiederum stark gefördert.“

### Für eine lebenswerte Zukunft

Geht es nach Jakob, sollten alle Menschen den gleichen Zugang zu Bildung sowie das Recht auf freie Meinung haben. Und gerade was Naturschutz angeht, sieht er die Politik gefordert: „Die Regierungen müssen mehr unternehmen.“ Abschließend betont der Gymnasiast: „Es ist mir wichtig, unsere Welt zu schützen, damit sie auch für künftige Generationen noch schön und lebenswert bleibt.“ **HK**

